Hinweise zur Impfung

gegen das Coronavirus (CoViD-19) – Vektor-Impfstoffe (AstraZeneca, Johnson&Johnson)

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

gut, dass Sie sich impfen lassen wollen! Das ist der sicherste Weg, eine Coronavirus-Erkrankung zu verhindern. Auch die Gefahr, andere Menschen anzustecken, wird durch die Impfung stark gesenkt.

Die Impfung ist insgesamt gut verträglich und sehr wirksam. Die in den Medien bekannt gewordenen schweren Komplikationen sind in insgesamt extrem selten, der Nutzen überwiegt.

Die Impfung ist ab 18 Jahren zugelassen, allerdings in Deutschland für Personen unter 60 Jahren aktuell nicht amtlich empfohlen. Wir impfen Sie demnach auf Ihren ausdrücklichen Wunsch.

Über folgende Nebenwirkungen sollten Sie vorab Bescheid wissen:

HÄUFIG (damit müssen Sie wirklich rechnen): Schmerzen im Oberarm, Kopf- bzw. Gliederschmerzen, Fieber, Schwächegefühl, Müdigkeit, Übelkeit, Durchfall, Juckreiz.

GELEGENTLICH: Schwellung der Einstichstelle oder der Lymphknoten, Schwitzen, Ausschlag

> Diese Erscheinungen sind Zeichen der erwünschten Immunreaktion und meist nach 2-3 Tagen vorbei. Sie sind bei vielen Patienten etwas heftiger als bei Standardimpfungen.

SEHR SELTEN (etwa 1x bei 100.000 Impfungen): bedrohliche allergische Sofortreaktionen, Bildung von Blutgerinnseln durch Immunreaktionen (auch im Gehirn). Diese verliefen in wenigen Einzelfällen tödlich, ein Zusammenhang mit der Impfung wird vermutet. Die meisten dieser Komplikationen traten bei Frauen unter 55 Jahren auf.

Um möglichst sicher zu gehen, beantworten Sie bitte am Impftag folgende Fragen:

Haben Sie aktuell Fieber oder fühlen Sie sich krank?	☐ ja ☐ nein
Haben Sie schon eine Infektion mit dem Coronavirus hinter sich?	☐ ja ☐ nein
Haben Sie in den letzten 14 Tagen eine andere Impfung erhalten?	☐ ja ☐ nein
Könnten Sie schwanger sein oder stillen Sie?	☐ ja ☐ nein
Nehmen Sie Blutverdünner ein oder besteht eine Blutgerinnungsstörung?	☐ ja ☐ nein
Nehmen Sie immunsupprimierende Medikamente ein (z.B. bei Rheuma oder Krebserkrankungen) oder besteht eine Immunschwäche?	☐ ja ☐ nein
Hatten Sie jemals schwere allergische Reaktionen (Hautausschlag, Luftnot, Kreislaufkollaps, Ohnmacht) z.B. nach Impfungen, Spritzen oder Stichen?	☐ ja ☐ nein

NACH DER IMPFUNG bleiben Sie bitte noch 15 min in der Praxis. Bei unerwartet heftigen Impfreaktionen, insbesondere wenn erst nach mehreren Tagen starke Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder Schwellungen auftreten, melden Sie sich bei uns oder ggf. beim Notdienst (116 117).

Am Tag der Impfung sollten Sie starke körperliche Belastungen vermeiden. Gegen die häufigen Allgemeinreaktionen hilft bei Bedarf ein leichtes Schmerzmittel wie Paracetamol oder Ibuprofen. Schmerzen im Arm werden auch durch Kühlung besser.

Bestätigung der Aufklärung und Einwilligung

Name: _____ geb. am _____

Ich habe die o.g. Informationen gelesen und verstanden und

☐ möchte geimpft werden. ☐ habe noch weitere Fragen. ☐ verzichte auf die Impfung.

Würzburg, den _____ Unterschrift _____